Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz**

Band (Jahr): **- (2003)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Erfolgreiche Kampagne

Die in den Monaten August und September in der ganzen Schweiz ausgehängten Plakate von Pro Senectute haben grosse Aufmerksamkeit erregt und viel positives Feedback ausgelöst.

Wir sind mit Komplimenten überschüttet worden. Reaktionen wie: «Ich finde ihre aktuellen Plakate wunderschön», oder: «Es ist ein Vergnügen, unsere älteren Mitmenschen auf den Plakatwänden zu sehen. Die Bilder sind mit viel Takt und Sensibilität ausgesucht worden», waren keine Seltenheit. Spitzenreiter in der Beliebtheitsskala war das Plakat mit dem alten Liebespaar. Leider konnten wir den vielen Anfragen nach diesem Plakat nicht gerecht werden. Der Vorrat war schnell ausgeschöpft. Als Ersatz konnten wir unser Postkartenset mit fünf schwarz-weiss Fotos aus der Plakataktion anbieten, die ebenfalls begeisternden Anklang fanden.

Das «Kuss-Plakat» hat Freude und Bewunderung ausgelöst.

Unsere Aktion ist bei Jung und Alt gut angekommen. Ein 27-jähriger Mann schrieb: «Als ich die Plakate in der ganzen Stadt sah, freute ich mich über diese Aktion. Sie rufen uns den Wert der alten Menschen in unserer Gesellschaft wieder in Erinnerung. Das finde ich super. Machen Sie weiterhin solche Aktionen.» Ein Senior meinte: «Das Plakat mit dem alten Paar, das sich küsst, hat mich so beeindruckt, dass ich mich in ein Strassencafé vis-à-vis setzen musste, um das Bild eine Weile betrachten zu können. Ich bin überzeugt, Sie haben damit etlichen alten Paaren geholfen, ihr Leben und ihren Alltag wieder schöner und beglückender zu machen…»

Freude aufs Älterwerden

Eine Primarlehrerin benützte unsere Plakate im Unterricht beim Thema «Jung und Alt – Senioren kennen und schätzen lernen». Das Sujet vom Mann mit der Geige hängt jetzt in einer Musikschule, das Plakat mit dem Kuss-Motiv am Arbeitsplatz einer Polizeistation. Die Plakate werden bei der Berufsausbildung im Pflegebereich verwendet und sind für Projektarbeiten sehr geschätzt.

Den wohl schönsten Beweis, dass das Ziel der Kampagne – Lebensqualität und Freude im Alter zu vermitteln – erreicht wurde, erhielten wir mit folgender Aussage: «Wenn ich diese tollen Bilder sehe, freue ich mich schon jetzt aufs Älterwerden.» *EB*

***

Mit diesem Beitrag verabschiedet sich Edith Brogli von den Leserinnen und Lesern des «PS Info». Sie trat 1997 in die Dienste der Geschäfts- und Fachstelle von Pro Senectute Schweiz und übernahm vielfältige Aufgaben im Kommunikationsbereich. Die Redaktion unseres deutschsprachigen Informationsdienstes, für den sie während annähernd fünf Jahren verantwortlich war, hatte Edith Brogli bereits im vergangenen Mai übergeben. Nun tritt sie ganz in das Lebensalter der «späten Freiheiten» ein. Als ihr Nachfolger in der «PS Info»-Redaktion danke ich Edith sehr herzlich für die Aufbauarbeit, die sie geleistet hat! Nicht zuletzt ihrem Einsatz ist es zu verdanken, dass sich das «PS Info» heute als eine gut lesbare und schön gestaltete Publikation präsentieren kann. Liebe Edith: Ich wünsche dir alles Gute auf deinem weiteren Lebensweg! *Kurt Seifert*

Neu auf der Homepage

Auf der Homepage von Pro Senectute Schweiz (www.pro-senectute.ch) sind seit kurzem Texte zum Thema Hochaltrigkeit zu finden – beispielsweise von François Höpflinger über demographische, gesundheitliche und soziale Entwicklungen, von Ruth Baumann-Hölzle über sozialethische Fragen sowie von Olivier Taramarcaz über Generationenbeziehungen. Sie sind eingeladen, sich an der Debatte zu beteiligen – senden Sie ihre Beiträge an kurt.seifert@pro-senectute.ch! *kas*

Impressum

Pro Senectute Schweiz
Lavaterstrasse 60
Postfach, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 89
Telefax 01 283 89 80
e-mail kurt.seifert@pro-senectute.ch
www.pro-senectute.ch

Auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt

Texte:
Edith Brogli (EB)
Alice Comte (AC)
Albert Eggli
Kurt Seifert (kas)